



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überprüfungs-/Druckdatum: 23.03.2020

Versionsnummer 3.1

überarbeitet am: 23.03.2020

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

· **1.1 Produktidentifikator**

· **Handelsname:** Magnesiumchlorid-Lösung 30/32 %

· **Artikelnummer:** 101532

· **Synonyme:** MAGNESOL® S1-S3 STAUBBINDELOESUNG

· **CAS-Nummer:**

7786-30-3

· **EG-Nummer:**

232-094-6

· **REACH Registrierungsnummer** 01-2119485597-19

· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Diverse industrielle Anwendungen

Frostschutz- und Enteisungsmittel

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

· **Lieferant:**

Häffner GmbH & Co. KG

Friedrichstr. 3

71679 ASPERG

Sachkundige Person gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Tel.: 07141/67-0

Fax : 07141/67-33237

internet: [www.hugohaeffner.com](http://www.hugohaeffner.com)

SDB@hugohaeffner.com

· **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung

· **1.4 Notrufnummer:**

Häffner GmbH & Co. KG

Tel.: +49 (0)7141/67-0 (Abt. Labor)

(Während der Geschäftszeiten: Mo.-Do. 07.00 - 16.00 Uhr, Fr. 07.00 - 12.00 Uhr)

Außerhalb der Geschäftszeiten:

Informationszentrale für Vergiftungen, Mainz

Tel.: +49 (0)6131/19240

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt

· **Gefahrenpiktogramme** entfällt

· **Signalwort** entfällt

· **Gefahrenhinweise** entfällt

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Dieser Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) betrachtet.

· **vPvB:** Dieser Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) betrachtet.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überprüfungs-/Druckdatum: 23.03.2020

Versionsnummer 3.1

überarbeitet am: 23.03.2020

**Handelsname: Magnesiumchlorid-Lösung 30/32 %**

(Fortsetzung von Seite 1)

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe**
- **CAS-Nr. / Bezeichnung**  
7786-30-3 Magnesiumchlorid
- **Identifikationsnummer(n):**
- **EG-Nummer:** 232-094-6
- **Beschreibung:** wässrige Magnesiumchlorid-Lösung mit Zusatz von Netzmittel 1 % bis max. 3 %

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **nach Einatmen:** Betroffene Person an die frische Luft bringen.
- **nach Hautkontakt:**  
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.



Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

- **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- **nach Verschlucken:**  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Kein Erbrechen auslösen, es sei denn, es wird von medizinischer Seite angewiesen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Aufgrund der vorhandenen Nichtklassifizierung des Produktes sind keine außergewöhnliche Symptome zu erwarten.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
Alle Löschmittel geeignet  
Das Produkt selbst brennt nicht.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**



Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

- **Weitere Angaben:**  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation oder Abwasser gelangen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Persönliche Schutzkleidung tragen.  
Lecks schließen, ohne ein persönliches Risiko einzugehen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überprüfungs-/Druckdatum: 23.03.2020

Versionsnummer 3.1

überarbeitet am: 23.03.2020

**Handelsname: Magnesiumchlorid-Lösung 30/32 %**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
*Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
 Mit viel Wasser verdünnen.  
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.*
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
*In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
 Reste mit viel Wasser wegspülen.  
 Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder oder Universalbinder) aufnehmen.*
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
*Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.*

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
*Persönliche Schutzkleidung tragen.  
 Nicht in die Augen, an die Haut oder an die Kleidung gelangen lassen.  
 Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
 Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.*
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** *Der Stoff/das Produkt ist nicht brennbar.*
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
*Bei der Lagerung sind die gültigen Vorschriften zur Lagerung wassergefährdender Stoffe entsprechend der Wassergefährdungsklasse zu beachten (z.B. WHG, AwSV, Löschwasserrückhalterichtlinie, etc.).  
 Keine besonderen Anforderungen.  
 Geeignetes Material für Behälter: Polyethylen, Polypropylen, GFK  
 Metallbehälter müssen beschichtet sein.*
- **Zusammenlagerungshinweise:** *Nicht erforderlich*
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** *keine*
- **Lagerklasse:** *12*
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** *-*
- **Zusätzliche Informationen:** *Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.*
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
*Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7 "Handhabung und Lagerung".*
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
- **DNEL-Werte**  
*Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
 Expositionswege: Hautkontakt  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen  
 Wert: 490 mg/kg  
 wasserfreier Stoff*
  
- Anwendungsbereich: Verbraucher  
 Expositionswege: Verschlucken  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen  
 Wert: 7 mg/kg  
 wasserfreier Stoff*

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überprüfungs-/Druckdatum: 23.03.2020

Versionsnummer 3.1

überarbeitet am: 23.03.2020

**Handelsname: Magnesiumchlorid-Lösung 30/32 %**

(Fortsetzung von Seite 3)

Anwendungsbereich: Verbraucher

Expositionswege: Hautkontakt

Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen

Wert: 245 mg/kg

wasserfreier Stoff

### · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### · Persönliche Schutzausrüstung:

#### · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Die Persönlichen Schutzausrüstungen müssen den gültigen EN-Normen entsprechen: Atemschutz EN 136,

140, 149; Schutzbrillen / Augenschutz EN 166; Schutzkleidung EN 340, 463, 468, 943-1, 943-2;

Schutzhandschuhe EN 374; Sicherheitsschuhe EN-ISO 20345.

Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden.

#### · Atemschutz: nicht erforderlich.

#### · Handschutz:

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Handschuhhersteller zu beachten.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Nach der Hautreinigung eine fettreiche Schutzcreme auftragen.

#### · Handschuhmaterial

Naturlatex (NR) 0,5 mm Durchdringungszeit:  $\geq 8$  h

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

#### · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

#### · Augenschutz:



Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (CEN: EN 166:2001)

#### · Körperschutz: Leichte Schutzkleidung.

#### · Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### · Allgemeine Angaben

#### · Aussehen:

**Form:** flüssig**Farbe:** farblos· **Geruch:** geruchlos· **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.· **pH-Wert:** Nicht bestimmt.

#### · Zustandsänderung

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** -28 - -16°C**Siedebeginn und Siedebereich:** 1.412°C  
(bei 1013 hPa)**Kristallisationstemperatur/-bereich:** -21°C· **Flammpunkt:** nicht anwendbar

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überprüfungs-/Druckdatum: 23.03.2020

Versionsnummer 3.1

überarbeitet am: 23.03.2020

**Handelsname: Magnesiumchlorid-Lösung 30/32 %**

(Fortsetzung von Seite 4)

· <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	nicht anwendbar
· <b>Zündtemperatur:</b>	nicht anwendbar
· <b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. (nicht pyrophor)
· <b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· <b>Explosionsgrenzen:</b>	
<b>untere:</b>	nicht anwendbar
<b>obere:</b>	nicht anwendbar
· <b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	keine
· <b>Dampfdruck bei 20°C:</b>	~ 11 hPa
· <b>Dichte bei 20°C:</b>	1,18 - 1,33 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Schüttdichte:</b>	nicht anwendbar
· <b>Relative Dichte:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Dampfdichte:</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt.
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20°C:</b>	542 g/l
· <b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:</b>	nicht anwendbar
· <b>Viskosität:</b>	
<b>dynamisch bei 20°C:</b>	~ 14 mPas
<b>kinematisch:</b>	Keine Daten vorhanden
<b>Wasser:</b>	67,0 %
<b>VOC (CH):</b>	0,00 %
	0,00 %
<b>Festkörpergehalt:</b>	30,0 %
· <b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität Metallkorrosion:** Wirkt korrosiv gegenüber Metallen.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Unbeschichteter Stahl
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** bei ca. 130°C Abspaltung von Chlorwasserstoff

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**  
Akute orale Toxizität: > 2330 mg/kg, Ratte, OECD-Richtlinie 423  
Akute inhalative Toxizität: Keine Daten verfügbar  
Akute dermale Toxizität: > 2000 mg/kg, Ratte, OECD- Prüfrichtlinie 402

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überprüfungs-/Druckdatum: 23.03.2020

Versionsnummer 3.1

überarbeitet am: 23.03.2020

**Handelsname: Magnesiumchlorid-Lösung 30/32 %**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**  
Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.  
Kaninchen, Ergebnis: Keine Hautreizung, Draize Test
- **Schwere Augenschädigung/-reizung Kaninchen, Ergebnis: Keine Agenreizung, OECD-Püfrichtlinie 405**
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**  
Meerschweinchen, Ergebnis: Verursachte keine Hautsensibilisierung, OECD- Prüfrichtlinie 406
- **Sonstige Angaben:**  
Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Ratte, NOAEL: 1309 mg/kg, OECD Guideline 422
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Akute Fischtoxizität:**  
LC50: 2119,5 mg/l, 96 h, *Pimephales promelas* (fettköpfige Elritze)  
LC50: 10968 mg/l, 48 h, *Mnida beryllina*
- **Akute Bakterientoxizität:**  
EC10: 900 mg/l, 3 h, Bakterien, Activated Sludge, Respiration Inhibition Test.  
EC10: 321 mg/l, 21 d, *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)
- **Akute Daphnientoxizität:**  
LC50: 548,4 mg/l, 48 h, *Daphnia magna*  
LC50: 3259 mg/l, 48 h, sonstige
- **Algtoxizität:** NOEC: 100 mg/l, 3 d, *Desmodesmus subcapitatus* (Grünalge), OECD- Prüfrichtlinie 201
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**  
Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**  
Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleiten eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.  
nicht anwendbar
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:** Enthält keine Stoffe, die bekanntermaßen umweltgefährlich sind.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **AOX-Hinweis:** nicht anwendbar
- **Allgemeine Hinweise:**  
Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.  
Wassergefährdungsklasse 1 : schwach wassergefährdend, Listeneinstufung, AWsV  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Dieser Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) betrachtet.
- **vPvB:** Dieser Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) betrachtet.

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überprüfungs-/Druckdatum: 23.03.2020

Versionsnummer 3.1

überarbeitet am: 23.03.2020

**Handelsname: Magnesiumchlorid-Lösung 30/32 %**

(Fortsetzung von Seite 6)

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:**

Rückgewinnung oder Recycling, wenn möglich.

Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden.

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

· **Europäischer Abfallkatalog:**

06 03 14 | feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen

· **Ungereinigte Verpackungen:**

· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

· **Empfohlenes Reinigungsmittel:**

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungs- und/oder Neutralisationsmitteln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer**

· **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR, ADN, IMDG, IATA**

· **Klasse** entfällt

· **14.4 Verpackungsgruppe**

· **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

· **14.5 Umweltgefahren:**

Nicht anwendbar.

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht anwendbar.

· **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.

· **Transport/weitere Angaben:**

· **ADR**

· **Bemerkungen:** Dieses Produkt unterliegt nicht den ADR/RID Bestimmungen für Strassen-/Schienentransport.

· **ADN**

· **Bemerkungen:** Dieses Produkt unterliegt nicht den ADN Bestimmungen für den Binnenschifftransport.

· **IMDG**

· **Bemerkungen:** Dieses Produkt unterliegt nicht den Bestimmungen des IMDG-Codes für den Seeschifftransport.

· **IATA**

· **Bemerkungen:** Dieses Produkt unterliegt nicht den IATA-DGR/ICAO-TI Bestimmungen für den Lufttransport.

· **UN "Model Regulation":**

entfällt

DE

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Überprüfungs-/Druckdatum: 23.03.2020

Versionsnummer 3.1

überarbeitet am: 23.03.2020

**Handelsname: Magnesiumchlorid-Lösung 30/32 %**

(Fortsetzung von Seite 7)

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Der Stoff ist nicht enthalten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach VbF (seit 01.01.2003 gesetzlich nicht mehr vorgeschrieben):** entfällt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1** : schwach wassergefährdend. Listeneinstufung, nach AWsV
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Soweit dieses Datenblatt aus dem(n) Vorjahr(en) stammt, ist es dennoch auf dem aktuellen Stand, denn wir verfolgen sorgfältig die Gesetzgebung sowie die stoffbezogenen Informationen unserer Lieferanten. Ergibt sich aus solchen Informationen ein Änderungsbedarf, überarbeiten wir unverzüglich das Sicherheitsdatenblatt.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistung dar.

Dieses Material sicherheits-Datenblatt basiert auf Daten, die zum Zeitpunkt der Datenblatt-Vorbereitung richtig waren. Trotz der von uns getroffenen Maßnahmen ist es jedoch möglich, dass die Daten nicht aktuell sind oder für die Gegebenheiten eines bestimmten Falles nicht zutreffen. Wir sind nicht verantwortlich für mögliche Schäden oder Verletzungen, die durch einen nicht angemessenen Gebrauch, durch einen Fehler im Anschluss an einen korrekten Einsatz oder durch Gefahren, die in der Natur des Produktes liegen, entstehen.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Abteilung Sicherheitstechnik

Abteilung EDV

Sch

· **Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

· **Quellen** Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.

· **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt ungültig. Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version sind durch eine Markierung mit einem "\*" gekennzeichnet.